



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Das Lese-Buch als Grundlage und Mittelpunkt eines
bildenden, aber nicht grammatisirenden Unterrichts in
der Muttersprache**

Otto, Friedrich

Erfurt, 1844

5) Der Garten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63305](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63305)

- 4) Verschiedenheit der Federn nach dem Körperteile, den sie bedecken.
- 5) Ihr Zweck.
- 6) Nutzen, den sie den Menschen gewähren.
 - a. Benutzung zu Betten.
 - b. zum Schreiben.
 - c. als Schmuck.

4) Veredelung der Bäume und Sträucher.

Einleitung. Worin besteht das Veredeln überhaupt?

- 1) Bedeutung in der Baumzucht.
- 2) Zeit der Verrichtung.
- 3) Erfordernisse dabei.
- 4) Besondere Arten des Verfahrens.
 - a. Das Okuliren.
 - b. Das Pfropfen.
 - c. Das Copuliren.
- 5) Bedingungen des glücklichen Erfolgs.

5) D e r G a r t e n .

- 1) Was ist ein Garten? (Unterscheidung von Feld und Wald; Art der Umgebung.)
 - 2) Lage eines Gartens.
 - 3) Arten der Gärten.
 - a. Gemüsegarten.
 - b. Obstgarten.
 - c. Blumengarten.
 - d. Grasgarten.
 - 4) Einrichtungen in einem Garten (Laube; Gartenhaus; Springbrunnen u. A.).
 - 5) Nutzen eines Gartens.
 - a. Durch Ertrag.
 - b. Durch Aufenthalt in ihm.
 - 6) Verschiedene Arbeiten in demselben.
 - 7) Feinde der Gärten.
-
- 6) Der Fluß, so weit er durch die Flur eines Ortes fließt.
 - 1) Name und dessen Herleitung.
 - 2) Richtung des Laufs.
 - 3) Form seines Laufs.
 - 4) Beschaffenheit des Bettes.
 - a. Boden (ob sandig, thonig, schieferig, voll Gerölle &c.).
 - b. Tiefe.
 - c. Breite.
 - d. Gefälle.